

21. Februar 2011 062/11 Wissenschaftliche Tagung

Weiterentwicklung vorhandener Software

Internationale Konferenz zur Software-Wartung an der Universität

Oldenburg. Die 15. „Conference on Software-Maintenance and Reengineering“ (CSMR 2011) findet in diesem Jahr in Deutschland statt. Sie wird vom 1. bis 4. März von der Abteilung Software-Engineering unter der Leitung von Prof. Dr. Andreas Winter an der Universität Oldenburg ausgerichtet. Erwartet werden über 100 ExpertInnen aus Wissenschaft und Praxis.

Themen der Tagung sind die Entwicklung und das Verstehen umfangreicher Softwaresysteme, die Erkennung und Behandlung von Qualitätsmängeln und damit der Werterhalt existierender Software. Das Erstellen eines Textes, der Kauf einer Bahnfahrkarte, die Ausführung einer Geldüberweisung oder die Steuerung der Motorelektronik eines Autos sind ohne Software kaum mehr möglich. Allerdings verändern sich die Anforderungen an Software ständig, neue Aufgaben kommen hinzu und bisweilen soll sie auf mobile Computer, Smartphones oder PDAs übertragen werden. Dazu muss die Software für die neuen Hardware und Betriebsumgebungen angepasst und unter Umständen in neue Programmiersprachen übersetzt werden.

Eine Neuentwicklung ist teuer, aufwändig und risikoreich. „Daher lohnt es sich, Altsysteme zu warten und weiter zu entwickeln. Bereits in der Entwurfsphase der Softwaresysteme, aber auch während ihrer Evolution, muss hierzu die langfristige Weiterentwicklung und damit der Werterhalt sichergestellt werden“, erklärt Winter.

Im Rahmen der Konferenz sprechen hochkarätige Referenten aus Forschung und Praxis über verschiedene Aspekte der Thematik. Eine Einschätzung der Software-Evolution nimmt Jens Borchers von der SCHUFA Holding AG (Wiesbaden) vor. Zukünftige Herausforderungen für die Software-Wartung und Lösungsstrategien, die sich aus neuen Software-Entwicklungsverfahren ergeben, analysiert Prof. Dr. Hans Vangheluwe, Universität Antwerpen (Belgien). Carl Worms vom

Finanzdienstleistungsunternehmen Credit Suisse AG, Zürich (Schweiz), berichtet über aktuelle und zukünftige Entwicklungen im Software-Qualitätsmanagement.

Abgerundet wird die Konferenz durch ein umfangreiches Tutorien- und Workshop-Programm, das die praktische Anwendbarkeit aktueller Forschungstrends vermittelt. Im Industrieprogramm werden Methoden und Techniken zur Verbesserung der Softwarequalität vorgestellt. Präsentiert werden aktuelle Forschungsaktivitäten verschiedener europäischer Projekte. Ein Doktorandensymposium gibt Studierenden die Möglichkeit, ihre Promotionen mit erfahrenen WissenschaftlerInnen und PraktikerInnen zu diskutieren.

① www.se.uni-oldenburg.de/csmr2011/

Ⓚ **Kontakt:**

Prof. Dr. Andreas Winter, Department for Computing Science,
Tel.: 0441/798-2992, E-Mail: winter@se.uni-oldenburg.de

Seite: <http://www.presse.uni-oldenburg.de/mit/2011/062.html> · P & K. Stand: 17.04.2008